

Amtlicher Teil

- Nr. 138** Stellenausschreibung, Besetzung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen
- Nr. 139** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Dipl.-Sozialarbeiterin/Dipl.-Sozialarbeiter bei der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel
- Nr. 140** Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle eines Gemeindeamtsleiters/einer Gemeindeamtsleiterin bei der Marktgemeinde Matrei in Osttirol
- Nr. 141** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 142** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 143** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Biologe/Biologin/Pharmazeut/Pharmazeutin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 144** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 145** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Facharzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 146** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 147** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Zahnarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 148** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Klinischer Psychologe/Klinische Psychologin/Arzt/Ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 149** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Schreibkraft an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 150** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Widum“ in der Gemeinde Grins
- Nr. 151** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen
- Nr. 152** Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Landarbeiter Tirols
- Nr. 153** Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Dienstnehmer in Käsereibetrieben Tirols
- Nr. 154** Kundmachung betreffend den Kollektivvertrag für die Arbeiter der MR-Service Tirol reg. Genossenschaft m.b.H.
- Nr. 155** Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung der Ersten Tiroler Jagdkarte für den Verwaltungsbereich der Bezirkshauptmannschaft Imst (Erweiterung der Prüfungstermine)
- Nr. 156** Ausschreibung des Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses in Tirol
- Nr. 157** Offenes Verfahren: Straßen-, Tunnel-, Brücken- und Kanalbauarbeiten auf der B 178 Loferer Straße
- Nr. 158** Offenes Verfahren: Lieferung von zwei LKW-Fahrgestellen mit Fahrerhaus, mit Kippaufbau und Winterdiensthydraulik für das Land Tirol
- Nr. 159** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materialbeistellung für die Stadtgemeinde Lienz
- Nr. 160** Offenes Verfahren: Lieferung von EDV-Verbrauchsmaterial für die DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH
- Nr. 161** Offenes Verfahren: Holz-Alu-Fenster für ein Bauvorhaben der „Neuen Heimat Tirol“ in Innsbruck
- Nr. 162** Offenes Verfahren: Brückeninstandsetzungsarbeiten auf der A 14 Rheintal/Walgau Autobahn
- Nr. 163** Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten für die Felbertauernstraße AG
- Nr. 164** Aufruf zum Wettbewerb: Durchführung von diversen Baumeisterarbeiten im Umspannwerk Zirl für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 138 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-2016/1555

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung von Leiterstellen an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen

Die Landesregierung schreibt gemäß § 26 Abs. 3 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes 1984 die Leiterstellen an den nachstehend angeführten öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen aus:

Bezirk Imst:	PTS Silz VS Wald
Bezirk Innsbruck-Land:	VS Neu-Rum
Bezirk Kufstein:	ASO Wörgl
Bezirk Landeck:	HS Zams VS Zams VS Galtür VS Grins VS Strengen

Von den Bewerberinnen/Bewerbern werden folgende fachspezifische Kenntnisse und Fähigkeiten erwartet:

- Lehramtsprüfung für die betreffende Schulart,
- pädagogische Kompetenz,
- Organisationstalent,
- Kommunikationsfähigkeit,
- Eignung zur Führung von Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern,
- Kooperationsbereitschaft,
- Konfliktfähigkeit,
- Kreativität,
- Fortbildungswille,
- EDV-Kenntnisse und administrative Erfahrungen.

Gemäß § 26a Abs. 2 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes 1984 sind Ernennungen zu Schulleiterinnen/Schulleitern zunächst auf einen Zeitraum von vier Jahren wirksam.

Voraussetzung für den Entfall dieser zeitlichen Begrenzung ist die Bewährung als Schulleiterin/Schulleiter und die erfolgreiche Teilnahme am Schulmanagementkurs – Berufsbegleitender Weiterbildungslehrgang.

Die Bewerbungen sind mit dem dafür vorgesehenen Formblatt (erhältlich bei den Bezirkshauptmannschaften bzw. beim Stadtmagistrat) im Dienstweg über die Schulleitung an die Landesregierung zu richten.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Aufgrund der Bestimmung des § 2 Abs. 3 des Landesvertragslehrgesetzes 1966 sind seit 1. September 2002 auch Bewerbungen von Landesvertragslehrern/Landesvertragslehrerinnen zulässig.

Als Ausschreibungstag gilt der 17. Februar 2010.

Die Bewerbungsfrist endet am 17. März 2010.

Innsbruck, 1. Februar 2010

Für die Landesregierung: Gappmaier

Nr. 139 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70-2010/11

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Dipl.-Sozialarbeiterin/Dipl.-Sozialarbeiter

Bei der Bezirkshauptmannschaft Kitzbühel, Subreferat Jugendwohlfahrt, ist die Planstelle einer Dipl.-Sozialarbeiterin/eines Dipl.-Sozialarbeiters der Modellfunktion Sozialer/Medizinisch-Technischer/Pädagogischer Fachdienst als Karenzvertretung nachzubesetzen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden.

Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- Abschluss der Sozialakademie oder der Fachhochschule, Studienlehrgang „Soziale Arbeit“ bzw. ein abgeschlossenes Studium der Psychologie oder Pädagogik,
- Bereitschaft, in der behördlichen Jugendwohlfahrtsarbeit tätig zu sein,
- Kommunikations- und Teamfähigkeit,
- selbstständiges Arbeiten,
- Führerschein der Gruppe B.

Bewerbungen sind bis spätestens 26. Februar 2010 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, einzubringen.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 10. Februar 2010

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 140 • Marktgemeinde Matri in Osttirol

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung der Stelle

des Gemeindeamtsleiters/der Gemeindeamtsleiterin

Die Marktgemeinde Matri in Osttirol beschäftigt als öffentlicher Dienstleister ca. 55 Mitarbeiter/innen. Mit 1. Juli 2010 gelangt die Stelle eines Gemeindeamtsleiters/einer Gemeindeamtsleiterin zur Besetzung. Für eine ordnungsgemäße Amtsübergabe (Einarbeitungszeit) in den Monaten Mai/Juni ist die Besetzung eines Dienstpostens im Rahmen eines Beschäftigungsverhältnisses nach dem Tiroler Vertragsbedienstetengesetz vorgesehen.

Die definitive Anstellung sollte mit 1. Juli 2010 erfolgen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 100%. Anstellung und Einstufung erfolgen vorerst nach dem Tiroler Gemeindevertragsbedienstetengesetz der Entlohnungsgruppe „a“, wobei das Anstellungsverhältnis ab Erfüllung der allgemeinen und besonderen Erfordernisse u. U. auch in ein Beamtendienstverhältnis umgewandelt werden kann.

Aufgabenbereiche:

- Leitung des Gemeindeamtes und Führung der gesamten Verwaltung sowie Dienstaufsicht über alle Dienststellen der Marktgemeinde,
- Ansprechpartner für Bürgermeister, Gemeindeorgane und Bevölkerung,
- Personalangelegenheiten,
- Finanzierungs-, Bau- und andere Rechtsangelegenheiten (Überprüfung aller Bescheide, Erledigung aller Rechtsmittelverfahren usw. in Zusammenarbeit mit dem Gemeindeanwalt),
- Verordnungen sowie
- alle Aufgaben laut jeweils aktuell gültiger Stellenbeschreibung.

Geforderte Qualifikationen:

- nach Möglichkeit abgeschlossenes Studium der Rechts- oder Wirtschaftswissenschaften oder vergleichbare Ausbildung,
- Führungs- und Managementqualitäten,
- nach Möglichkeit Fachkenntnisse in Bereichen kommunaler Aufgabenstellungen sowie öffentlicher Verwaltung,
- Einsatzfreude, Flexibilität und Teamorientierung sowie Belastbarkeit und Zielstrebigkeit,
- Bereitschaft zur Mehrleistung und Weiterbildung,

- gutes Auftreten und Geschick bzw. Einfühlungsvermögen im Umgang mit Bürgern,
- Anwenderkenntnisse in EDV,
- Bewerber/innen müssen die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, voll handlungsfähig, körperlich und gesundheitlich geeignet sein und ein einwandfreies Vorleben nachweisen;
- männliche Bewerber haben einen Nachweis über den abgeleisteten Präsenz- bzw. Zivildienst zu erbringen.

Dynamische Persönlichkeiten, die diese verantwortungsvolle Herausforderung suchen, senden ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens Donnerstag, den 11. März 2010, an das Marktgemeindeamt Matrei in Osttirol, z. Hd. Herrn Bgm. LA Dr. Andreas Köll, Rauterplatz 1, 9971 Matrei in Osttirol.

Für Rückfragen steht Gemeindeamtsleiter OAR Hans Panzl, Tel. 04875/6805-13, E-Mail: gemeinde@matri-ost.tirol.gv.at, zur Verfügung.

Matrei in Osttirol, 9. Februar 2010
Für die Marktgemeinde Matrei in Osttirol:
Bgm. LA Dr. Andreas Köll

Nr. 141 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung I

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle

als Ausbildungsarzt/-ärztin (Karenzstelle)

An der Univ.-Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie gelangt frühestens ab 15. März 2010, befristet bis 31. Jänner 2011, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin (Karenzvertretung) zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 3. März 2010 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten angeführte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: peter.meyer@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000595; **Vakanz:** 30003105.
Innsbruck, 8. Februar 2010

Nr. 142 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung I

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer 50%-Stelle

als Ausbildungsarzt/-ärztin (Karenzvertretung)

An der Univ.-Klinik für Radiologie I gelangt frühestens ab 15. März 2010, befristet bis 30. November 2010, eine 50%-Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin (Karenzvertretung) zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 3. März 2010 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten angeführte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: peter.meyer@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000596; **Vakanz:** 30011696.
Innsbruck, 8. Februar 2010

Nr. 143 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung IVa

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle

als Biologe/Biologin/Pharmazeut/Pharmazeutin

Am Zentralinstitut für Bluttransfusion und Immunologische Abteilung gelangt ab 1. April 2010, befristet bis 31. März 2012, eine Stelle als Biologe/Biologin/Pharmazeut/Pharmazeutin für den Bereich Gewebetypisierung (HLA) mit einem Beschäftigungsausmaß von 100% zur Besetzung.

Tätigkeitsprofil: Routine-Tätigkeiten im Zuge der Befund-Erhebung und Validation, Überwachung und Optimierung der analytischen Methoden, selbstständige Durchführung anwendungsorientierter Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten.

Voraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Biologie oder Pharmazie, Erfahrung in Molekularbiologie.

Erwünscht: Zusätzliche Kenntnisse und Fertigkeiten sind erwünscht und beinhalten die Themen Biostatik, Immunologie, Qualitätsmanagement-Systeme (GMP, Laborakkreditierung), Informatik (insbesondere Validierung der Softwaresysteme).

Bewerbungen sind bis spätestens 10. März 2010 in der Personalabteilung IVa des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, Verwaltungsgebäude, 1. Stock, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen werden.

Auskünfte: Mag. (FH) Christian Lindner, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22031, E-Mail: christian.lindner@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000597; **Vakanz:** 30006249.
Innsbruck, 8. Februar 2010

Nr. 144 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung IVa

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle

als Ausbildungsarzt/-ärztin (Karenzstelle)

Am Zentralinstitut für Bluttransfusion und Immunologische Abteilung gelangt frühestens ab 1. Juli 2010, befristet bis 30. April 2011, eine Karenzstelle als Ausbildungsarzt/-ärztin für das Sonderfach Blutgruppenserologie und Transfusionsmedizin mit einem Beschäftigungsausmaß von 100% zur Besetzung.

Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium der Humanmedizin, Bewerber/innen mit Interesse an Laboranalytik und Transfusionsmedizin werden bevorzugt.

Bewerbungen sind bis spätestens 10. März 2010 in der Personalabteilung IVa des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, Verwaltungsgebäude, 1. Stock, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen werden.

Auskünfte: Mag. (FH) Christian Lindner, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22031, E-Mail: christian.lindner@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000598; **Vakanz:** 30006236.
Innsbruck, 8. Februar 2010

Nr. 145 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung IVa

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Facharzt/-ärztin

An der Universitätsklinik für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen gelangt ab 11. Mai 2010 eine Stelle als Facharzt/-ärztin für HNO mit Zusatzfach Phoniatrie bzw. der Möglichkeit zur Ausbildung im Zusatzfach Phoniatrie zur Besetzung.

Voraussetzungen: Facharzt/-ärztin für HNO, Interesse und Kenntnisse in den Bereichen Phoniatrie und Audiologie.

Erwünscht: Flexibilität, Teamgeist und Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit.

Nähere Informationen sind beim Sekretariat von o. Univ.-Prof. Dr. Patrick Zorowka, 6020 Innsbruck, Anichstraße 35, Tel. +43/(0)50/504-23218, E-Mail: andrea.nagiller@uki.at erhältlich.

Bewerbungen sind bis spätestens 10. März 2010 in der Personalabteilung IVa des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, Verwaltungsgebäude, 1. Stock, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen werden.

Auskünfte: Mag. (FH) Christian Lindner, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22031, E-Mail: christian.lindner@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000599; **Vakanz:** 30001136.
Innsbruck, 10. Februar 2010

Nr. 146 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung II

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin (Karenzstelle 100%)

An der Univ.-Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie gelangt frühestens ab 15. März 2010 eine bis längstens 30. September 2010 befristete Karenzstelle als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung.

Ein abgeschlossenes Studium der Humanmedizin (Dr. med.) wird vorausgesetzt, vorteilhaft ist eine Zusatzqualifikation als Zahnarzt/-ärztin.

Bewerbungen sind bis spätestens 10. März 2010 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses - Universitätskliniken Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken/Erdschoss, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses - Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „Service – Jobs, offene Stellen“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte sind erhältlich bei Frau Mag. Gabriele Forster M.Sc., Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: gabriele.forster@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000600; **Vakanz:** 30013423.
Innsbruck, 11. Februar 2010

Nr. 147 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung III

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Zahnarzt/-ärztin (Karenzstelle 100%)

An der Univ.-Klinik für Zahnersatz und Zahnerhaltung gelangt frühestens ab 10. Mai 2010 eine befristete Karenzstelle als Zahnarzt/-ärztin zur Besetzung. Das Ende der Karenz ist derzeit noch nicht fixiert.

Voraussetzung: Facharzt/-ärztin für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Facharzt/-ärztin für Stomatologie, Dr. med. dent. oder Zahnarzt/-ärztin.

Erwünscht: besonderes Interesse für die Felder Zahnerhaltung und Zahnersatz und Erfahrungen im klinischen Betrieb.

Bewerbungen sind bis spätestens zum Ablauf des 10. März 2010 in der Personalabteilung III des Landeskrankenhauses - Universitätskliniken Innsbruck, Medizinzentrum Anichstraße, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses - Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „Service – Jobs, offene Stellen“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. (FH) Robert Wimmer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22025, E-Mail: robert.wimmer@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000601; **Vakanz:** 30007038.
Innsbruck, 11. Februar 2010

Nr. 148 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung IVa

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Klinischer Psychologe/Klinische Psychologin/Arzt/Ärztin

An der Universitätsklinik für Medizinische Psychologie und Psychotherapie gelangt frühestens ab 1. April 2010, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Klinischer Psychologe/Klinische

Psychologin/Arzt/Ärztin mit einem Beschäftigungsausmaß von 100% zur Besetzung.

Voraussetzungen: Berufserfahrung und fortgeschrittene psychotherapeutische Kenntnisse, Konsiliar-Liaisonenerfahrung in der Klinischen Medizin.

Bewerbungen sind bis spätestens 10. März 2010 in der Personalabteilung IVa des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, Verwaltungsgebäude, 1. Stock, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen werden.

Auskünfte: Mag. (FH) Christian Lindner, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22031, E-Mail: christian.lindner@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000602; **Vakanz:** 30018922.
Innsbruck, 12. Februar 2010

Nr. 149 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-
Innsbruck • Personalabteilung II

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung einer Stelle als Schreibkraft

An der Univ.-Klinik für Augenheilkunde gelangt frühestens ab 6. April 2010, vorerst befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Schreibkraft mit einem Beschäftigungsausmaß von 50% zur Besetzung.

Anforderungen: Gute MS-Office-2007-Kenntnisse, perfekte Rechtschreibkenntnisse, eine schnelle Auffassungsgabe, ein selbstständiger und koordinierter Arbeitsstil sowie Flexibilität werden vorausgesetzt. Erfahrung im Rahmen der Tätigkeit in einer Arztpraxis bzw. an einem Krankenhaus sowie Kenntnisse medizinischer Begriffe – speziell aus dem Bereich Augenheilkunde – sind wünschenswert.

Bewerbungen sind bis spätestens 10. März 2010 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken, Erdgeschoss, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte sind erhältlich bei Frau Mag. Gabriele Forster M.Sc., Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: gabriele.forster@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000603; **Vakanz:** 30018946.
Innsbruck, 12. Februar 2010

Nr. 150 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-4-607/1-4

VERORDNUNG

über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Widum“ in der Gemeinde Grins

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, das Baulandumlegungsverfahren „Widum“ in der Gemeinde Grins ein.

Vom Baulandumlegungsverfahren betroffen sind folgende Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 84004 Grins, Bezirksgericht Landeck: EZ 23 – Gst. 283/1, EZ 587 – Gste. 286 und 287, EZ 456 – Gst. 284, EZ 473 – Gst. 300, EZ 48 – Gst. 288, EZ 85 – Gst. 614 (Teilfläche), EZ 448 – Gst. 297, EZ 727 – Gst. 298, EZ 313 – Gst. 299, EZ 11 – Gst. 301, EZ 888 – Gst. 296.

Im Sinn der Bestimmungen des § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, wird darauf hingewiesen, dass außerbücherliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, Landhaus 2, 6010 Innsbruck, Heiligegeiststraße 7–9,) geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 4. Februar 2010

Für das Amt der Landesregierung: Hoppichler

Nr. 151 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/418-2010

VERORDNUNG

des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Up in the Air“ (Universal Pictures International Austria GmbH., 3.009 Laufmeter);
„Valentinstag“ (Warner Bros., 3.413 Laufmeter);
„Lourdes“ (Stadtkino, 2.725 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Zeiten ändern dich“
(Constantin Film Holding GmbH., 2.602 Laufmeter).

Innsbruck, 8. Februar 2010

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 152 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

KUNDMACHUNG

betreffend den Kollektivvertrag für die Landarbeiter Tirols

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 49/2008, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund sowie der Landarbeiterkammer Tirol wurde am 15. Jänner 2010 ein Kollektivvertrag für die Landarbeiter Tirols abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag ist am 1. Jänner 2010 in Kraft getreten.

Innsbruck, 5. Februar 2010

Für die Obereinigungskommission:
Der Vorsitzende: Dr. Krösbacher

Nr. 153 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

KUNDMACHUNG
betreffend den Kollektivvertrag für die
Dienstnehmer in den Käsebetrieben Tirols

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 49/2008, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund wurde am 26. Jänner 2010 ein Kollektivvertrag für die Dienstnehmer in den Käsebetrieben Tirols abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag ist am 1. November 2009 in Kraft getreten.

Innsbruck, 5. Februar 2010

Für die Obereinigungskommission:

Der Vorsitzende: Dr. Krösbacher

Nr. 154 • Amt der Tiroler Landesregierung • Obereinigungskommission

KUNDMACHUNG
betreffend den Kollektivvertrag für die Arbeiter
der MR-Service Tirol reg. Genossenschaft m.b.H.

Gemäß § 53 Abs. 2 der Landarbeitsordnung 2000, LGBl. Nr. 27, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 49/2008, wird verlautbart:

Zwischen der Landwirtschaftskammer Tirol und dem Tiroler Land- und Forstarbeiterbund wurde am 15. Jänner 2010 ein Kollektivvertrag für die Arbeiter der MR-Service Tirol reg. Genossenschaft m.b.H. abgeschlossen.

Dieser Kollektivvertrag ist am 1. Jänner 2010 in Kraft getreten.

Innsbruck, 5. Februar 2009

Für die Obereinigungskommission:

Der Vorsitzende: Dr. Krösbacher

Nr. 155 • Bezirkshauptmannschaft Imst • 3-JA-1019/2

KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung der Prüfung über die
jagdliche Eignung zur Erlangung der Tiroler Jagdkarte
(Erweiterung der Prüfungstermine)

In Ergänzung der Kundmachung vom 1. Dezember 2009 hinsichtlich Ausschreibung der „Jungjägerprüfung 2010“ wird gemäß § 2 Abs. 3 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004, LGBl. Nr. 42/2004, die jährlich abzuhaltende Prüfung über die jagdliche Eignung zur Erlangung einer Tiroler Jagdkarte für den Bereich der Bezirkshauptmannschaft Imst auf folgende Termine ausgeschrieben:

Samstag, 20. März 2010

(praktischer Teil/Prüfungsschießen),

Dienstag, 23. März, Mittwoch, 24. März,

Donnerstag, 25. März und Freitag, 26. März 2010.

Die theoretische Prüfung findet bei der Bezirkshauptmannschaft Imst jeweils zwischen 8 Uhr und 18 Uhr statt. Das Prüfungsschießen am Jägerschießstand in 6464 Tarrenz beginnt um 9 Uhr.

Bewerber/innen um Zulassung zur Prüfung werden eingeladen, ein mit € 13,20 zu vergebührendes Ansuchen, aus welchem Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Wohnanschrift, Beruf und Staatsbürgerschaft hervorgehen, samt Meldebestätigung der Wohnsitzgemeinde **bis spätestens 5. März 2010** bei der Bezirkshauptmannschaft Imst einzubringen.

Zur Prüfung können nur Personen zugelassen werden, die im Bezirk Imst ihren Hauptwohnsitz haben.

Die Prüfungswerber/innen werden über die Zulassung zur Prüfung und über die Einteilung an den theoretischen Prüfungstagen anlässlich des Vorbereitungskurses zur Jungjägerprüfung, den die Bezirksstelle des Tiroler Jägerverbandes im Gasthof Sonne in 6464 Tarrenz veranstaltet, mündlich bei dortiger Anwesenheit oder schriftlich verständigt.

Hinsichtlich des Umfangs des Prüfungsstoffes wird auf die einschlägigen Bestimmungen des § 4 Abs. 2 der Ersten Durchführungsverordnung zum Tiroler Jagdgesetz 2004 verwiesen.

Hinweis: Die zugelassenen Prüfungswerber/innen haben sich vor dem Prüfungsschießen auszuweisen (Lichtbildausweis mitführen) und die Prüfungsgebühr in Höhe von € 36,50 zu erlegen. Die Prüfung gilt als bestanden, wenn der/die Geprüfte in sämtlichen Prüfungsgegenständen die erforderlichen Kenntnisse aufweist. Zur theoretischen Prüfung können nur Bewerber/innen zugelassen werden, die beim Prüfungsschießen die Mindestanzahl von 40 Ringen erreicht haben.

Imst, 5. Februar 2010

Der Bezirkshauptmann: Dr. Waldner

Nr. 156 • Tiroler Wissenschaftsfonds

AUSSCHREIBUNG
Fonds zur Förderung
der wissenschaftlichen Forschung und
des wissenschaftlichen Nachwuchses in Tirol

Der Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses in Tirol (Tiroler Wissenschaftsfonds) ruft die Antragsberechtigten im Sinn des § 3 des Tiroler Wissenschaftsfondsgesetzes, im Besonderen

- die Wissenschaftler/innen und den wissenschaftlichen Nachwuchs der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, der Medizinischen Universität Innsbruck, der Privaten Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik (UMIT), der Pädagogischen Hochschule Tirol, der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Edith-Stein, des Management Center Innsbruck (MCI), der FH Kufstein und der FHG – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol, sowie
- sonstige inländische und ausländische Wissenschaftler/innen, die an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, der Medizinischen Universität Innsbruck, der Privaten Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik (UMIT), der Pädagogischen Hochschule Tirol, der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Edith-Stein, am Management Center Innsbruck (MCI), an der FH Kufstein und der FHG – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol wissenschaftliche Forschungsprojekte durchführen wollen,

auf, sich mit Projekten an der Ausschreibung des Jahres 2010 zu beteiligen.

Die Zielsetzung des Tiroler Wissenschaftsfonds ist die Förderung der wissenschaftlichen Forschung und des wissenschaftlichen Nachwuchses sowie die Sicherung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit in Tirol.

Antragstellung:

- Der Antrag ist sowohl auf elektronischem Weg über die Homepage des Tiroler Wissenschaftsfonds (<http://www.tiroler-wissenschaftsfonds.at>) als auch in schriftlicher Form

(inkl. aller Beilagen in Kopien; zweifache Ausfertigung) beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bildung/Geschäftsstelle des Tiroler Wissenschaftsfonds, 6010 Innsbruck, Heiliggeiststraße 7–9, einzubringen. Das Antragsformular sowie ein Informationsblatt stehen ab 1. März 2010 auf der Homepage des Tiroler Wissenschaftsfonds zur Verfügung.

- Für die Antragstellung darf ausschließlich das in der Zeit vom 1. März bis 30. April 2010 vorgesehene Antragsformular verwendet werden.
- Die Angaben im Antragsformular sind in deutscher Sprache zu verfassen.
- **Beginn der Einreichfrist:** 1. März 2010.
- **Ende der Einreichfrist:** 30. April 2010.
- **Ausschüttungssumme:** € 697.200,–.

Förderungsmaß: Der für ein Projekt gewährte Zuschuss darf maximal € 100.000,– (exklusive Umsatzsteuer) betragen.

Inhaltliche und formale Anforderungen – Rechtsgrundlagen:

- Tiroler Wissenschaftsfondsgesetz,
- Richtlinien des Fonds,
- Forschungsförderungs-Schwerpunktprogramm,
- siehe unter <http://www.tiroler-wissenschaftsfonds.at>

Gang des Verfahrens: Die rechtzeitig eingelangten Förderansuchen werden von der Geschäftsstelle des Tiroler Wissenschaftsfonds einer formalen Prüfung unterzogen. Nach Abschluss dieser Prüfung werden die Förderansuchen, die sämtliche Formerfordernisse erfüllen, jeweils jener Institution übermittelt, deren Sphäre die jeweiligen wissenschaftlichen Forschungsprojekte zuzuordnen sind. Dort werden die Projekte einem Begutachtungsverfahren unterzogen und anschließend nach ihrer Förderwürdigkeit gereiht. Nach Vorliegen der Reihungsvorschläge tritt der Beirat des Tiroler Wissenschaftsfonds zu einer nicht öffentlichen Sitzung zusammen und entscheidet in dieser über die Vergabe der Fördermittel. Die Entscheidungen des Beirates werden den Antragstellern (Antragstellerinnen) unverzüglich nach dieser Sitzung bekannt gegeben. Jenen Antragstellern (Antragstellerinnen), denen der Beirat Fördermittel zuspricht, wird von der Geschäftsstelle des Tiroler Wissenschaftsfonds überdies ein Fördervertrag zugemittelt, in dem insbesondere alle Modalitäten der Auszahlung der Fördermittel und der Mittelverwendung geregelt sind.

Kontakt/Auskünfte:

Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Bildung/Geschäftsstelle des Tiroler Wissenschaftsfonds, Heiliggeiststraße 7–9, A-6020 Innsbruck, Mag. Karin Schafferer, Tel. 0512/508-2573, E-Mail: karin.schafferer@tirol.gv.at

Koordinationsstellen:

Es wird empfohlen, vor der Antragstellung mit der jeweils zuständigen Koordinationsstelle Kontakt aufzunehmen (welche Koordinationsstelle zuständig ist, richtet sich danach, an welcher Institution ein Förderungswerber/eine Förderungswerberin tätig ist bzw. wo das Forschungsprojekt durchgeführt wird).

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck:

projekt.service.buero, Technikerstraße 21a, 6020 Innsbruck, Dr. Robert Rebitsch, E-Mail: robert.rebitsch@uibk.ac.at
Tel. 0043/(0)512/507-9058;

Dr. Katharina Murschitz, E-Mail: katharina.murschitz@uibk.ac.at
Tel. 0043/(0)512/507-9053;

Medizinische Universität Innsbruck:

Servicecenter Evaluation & Qualitätsmanagement, Christoph Probst-Platz, Innrain 52, 6020 Innsbruck,

Dr. Birgit Stehno-Paoli, E-Mail: birgit.stehno@i-med.ac.at
Tel. 0043/(0)512/9003-70099;

Private Universität für Gesundheitswissenschaften Medizinische Informatik und Technik (UMIT):

Eduard Wallnöfer-Zentrum 1, A-6060 Hall in Tirol, Mag. DDr. Verena Edinger-Strobl, E-Mail: verena.edinger-strobl@umit.at
Tel. 0043/(0)50/8648-3867;

Management Center Innsbruck (MCI):

Universitätsstraße 15, 6020 Innsbruck, Mag. Elisabeth Rhomberg, E-Mail: elisabeth.rhomberg@mci.edu
Tel. 0043/(0)512/2070-1210;

FH Kufstein Tirol:

Andreas-Hofer-Straße 7, 6330 Kufstein, Vizerektor Prof. Dr. Josef Neuert, E-Mail: josef.neuert@fh-kufstein.ac.at
Tel. 0043/(0)5372/71819-223;

FHG – Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol:

Innrain 98, 6020 Innsbruck, Geschäftsführer Mag. Walter Draxl, E-Mail: walter.draxl@fhg-tirol.ac.at
Tel. 0043/(0)50/8648-4701;
Stellvertreterin: Mag. Heidi Oberhauser, E-Mail: heidi.oberhauser@fhg-tirol.ac.at
Tel. 0043/(0)50/8648-4732;

Pädagogische Hochschule Tirol:

Pastorstraße 7, 6010 Innsbruck, Vizerektor Mag. Dr. Werner Mayr, E-Mail: werner.mayr@ph-tirol.ac.at
Tel. 0043/(0)512/59923-11;

Kirchliche Pädagogische Hochschule Edith-Stein:

Riedgasse 11, A-6020 Innsbruck, Vizerektor Prof. Dr. Günther Bader, E-Mail: guenther.bader@kph-es.at
Tel. 0043/(0)512/2230-5603,
Mobil: 0676/8730-5603.

Innsbruck, 9. Februar 2010

*Der Vorsitzende des Beirates:
Landesrat Dipl.-Ing. Dr. Bernhard Tilg
Der Geschäftsführer:
Mag. Franz Jenewein*

Nr. 157 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlb3-B 178.53/84-2010

OFFENES VERFAHREN

Straßenbau-, Tunnelbau-, Brückenbau- und Kanalbauarbeiten

Baumumfang: Das gegenständliche Baulos beinhaltet den Neubau und die Umgestaltung der Loferer Straße im Gemeindegebiet von Söll auf einer Länge von 1,02 km. Die wesentlichen Leistungen bestehen aus Straßenbauarbeiten, einer 163 m langen Unterflurtrasse mit anschließenden Wannenbereichen, einer 74 m langen Unterflurtrasse, Neubau einer 25 m langen Brücke und umfangreichen Kanalbauarbeiten.

Unterlagen: Die Anbotsunterlagen können ab Freitag, den 19. Februar 2010, unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden. Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4061 erhältlich.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Dienstag, den 13. April 2010, um 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 3. Februar 2010

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Fraccaro

Hauptplatz 7, 9900 Lienz, Tel. 04852/600-401, gegen telefonische Voranmeldung erhältlich. Die Ausschreibungsunterlagen sind entsprechend den Angebotsbedingungen zu verwenden.

Angebotsabgabe: bis spätestens Donnerstag, den 11. März 2010, 10.30 Uhr, im Stadtbauamt Lienz, Hauptplatz 7, 9900 Lienz.

Lienz, 8. Februar 2010

Für die Stadtgemeinde Lienz: Bgm. Dr. Johannes Hibler

Nr. 158 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vle3-130/199-10

OFFENES VERFAHREN

gemäß BVergG 2006

im Oberschwellenbereich

Lieferung von zwei LKW-Fahrgestellen mit Fahrerhaus (6 × 4), mit Kipperaufbau und Winterdiensthydraulik

Auftraggeber: Land Tirol.

Ausschreibende Stelle: Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Fahrzeug- und Maschinenlogistik.

Auftragstyp: Lieferauftrag.

Auskünfte und Rückfragen: Amt der Tiroler Landesregierung, Sachgebiet Fahrzeug- und Maschinenlogistik, Valiergasse 1, 6020 Innsbruck, Ing. Diethmar Schnelzer, Tel. 0512/508-4351, E-Mail: fzge@tirol.gv.at

Ergänzende Angaben: Teil-, Abänderungs- und Alternativangebote sind nicht zulässig.

Erfüllungsort: Innsbruck.

Leistungszeitraum: 2010 bis 2012.

Zuschlagsfrist: sechs Wochen.

Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen: Die Unterlagen sind ab sofort unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> kostenlos abrufbar.

Angebotsabgabe: Die Angebote müssen bis spätestens 8. April 2010, 9 Uhr, in einem fest verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Ausschreibung Winterdienst-Lastkraftwagen 2010 – nicht öffnen“ beim Sachgebiet Fahrzeug- und Maschinenlogistik, Zimmer 214, Valiergasse 1, 6020 Innsbruck, eingelangt sein, wo anschließend auch die Angebotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt. Die Angebote sind in deutscher Sprache zu verfassen.

Die Abgabe von Angeboten auf elektronischem Weg ist nicht zugelassen.

Innsbruck, 11. Februar 2010

Für die Landesregierung: Ing. Schnelzer

Nr. 159 • Stadtgemeinde Lienz

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten – Straßenbau inkl. Materialbeistellung

Bauvorhaben: Straßenbau Billrothstraße – Marcherstraße.

Leistungsumfang: ca. 1.850 m² Straßenbauarbeiten und ca. 280 lfm Granitrandleisten.

Bauzeit: Sommer 2010.

Zuschlagsfrist: drei Monate nach Ablauf der Angebotsfrist.

LV-Unterlagen und Auskünfte: Die Ausschreibungsunterlagen sind ab sofort bei der Stadtgemeinde Lienz, Bauamt,

Nr. 160 • DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH

OFFENES VERFAHREN

Lieferung von EDV-Verbrauchsmaterial

Auftraggeber: DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH, im Namen und auf Rechnung Land Tirol, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, A-6020 Innsbruck.

Gegenstand/Leistungsumfang: Rahmenvereinbarung über die Lieferung von diversem Original-EDV-Verbrauchsmaterial (Tintenpatronen, Toner) für Geräte der Firmen Hewlett-Packard, Brother und Panasonic.

Teilangebote/Teilvergaben: Teilangebote sind nicht zulässig.

Leistungsfrist: ab Zuschlag bis 31. März 2011.

Ausschreibende Stelle/Auskünfte: DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH, Adamgasse 22, 6020 Innsbruck, Sabrina Hoppichler, Tel. +43/(0)50607-21413.

Erfüllungsort: Tirol.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ausschließlich per E-Mail unter dvt.ausschreibung@tirol.gv.at angefordert werden.

Angebotsabgabe: bis spätestens Freitag, den 12. März 2010, 9 Uhr, bei der DVT-Daten-Verarbeitung-Tirol GmbH, Sekretariat, Adamgasse 22, 4. Stock, A-6020 Innsbruck.

Zuschlagsfrist: bis drei Monate.

Innsbruck, 10. Februar 2010

Nr. 161 • Neue Heimat Tirol

OFFENES VERFAHREN

Holz-Alu-Fenster

für die Passivhaus-Wohnanlage

Innsbruck O3 – (IN 154–IN 157), Häuser H–M, General-Eccher-Straße 10, 12, 14, 16, 18 und 20 (189 Wohnungen + 260 TG-Plätze)

Ausschreibende Stelle: Neue Heimat Tirol Gemeinnützige WohnungsgmbH, 6023 Innsbruck, Gumpstraße 47.

Unterlagen: Die Angebotsunterlagen können bis einschließlich 10. März 2010 von der Ausschreibungsdatenbank <http://www.ausschreibung.at> gegen ein Entgelt von maximal € 15,- je Download heruntergeladen werden. Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Für die Angebotsabgabe sind zwingend einzureichen: Leistungsverzeichnis (PDF), rechtsverbindlich unterfertigt, Summenblatt ausgefüllt, Bieterlücken ergänzt.

Die Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Neue Heimat Tirol, Passivhaus-Wohnanlage Innsbruck O3 – (IN 154–IN 157), Häuser H–M, und der Bezeichnung der angebotenen Leistung“ einzureichen.

Abgabeort: Neue Heimat Tirol, Gumpstraße 47, 6023 Innsbruck.

Abgabetermin: bis spätestens Mittwoch, den 10. März 2010, 14.00 Uhr.

Die Angebotseröffnung erfolgt öffentlich am 10. März 2010, um 15.00 Uhr, im Bürogebäude der Neuen Heimat Tirol, 4. Stock.

Bewerberskreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis und Nachweis der allgemeinen beruflichen Zuverlässigkeit und der technischen Leistungsfähigkeit, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Innsbruck, 9. Februar 2010

Die Geschäftsführung:

Dir. Dipl.-Ing. (FH) Alois Leiter Prof. Dr. Klaus Lugger

Nr. 162 • ASFINAG Baumanagement GmbH

OFFENES VERFAHREN
im Unterschwellenbereich
Brückeninstandsetzungsarbeiten

Ausschreibende Stelle: ASFINAG Baumanagement GmbH, Modecenterstraße 16, 1030 Wien, Tel. 050108/14700, Fax 050108/14720, im Vollmachtsnamen der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft.

Gegenstand der Ausschreibung: A 14 Rheintal/Walgau Autobahn, Objekt V52, Brückeninstandsetzung, km 16,056.

CPV-Code gemäß TeD: 45233110.

Projektbeschreibung: Das Projekt umfasst die Brückeninstandsetzung des Objektes V52 (km 16,056) auf der A14 Rheintal/Walgau Autobahn.

Leistungsumfang: Im Zuge der Sanierungsarbeiten sind folgende Maßnahmen umzusetzen: Erneuerung der Fahrbahnübergänge, Erneuerung von Abdichtung und Fahrbahnbelag, Erneuerung der Entwässerung, Erneuerung der Randbalken, Adaptierung der Leiteinrichtung auf RVS-Standard, Erneuerung von Geländer und Spritzschutz sowie Betonsanierungsarbeiten an Unterbau und Überbau. Weiters erfolgt eine Anhebung des Tragwerks und eine Neueinrichtung der Lager.

Leistungszeitraum: Nach Auftragserteilung im Mai 2010 sind als Leistungszeitraum ca. fünf Monate vorgesehen.

Eignungskriterien: Die vom Auftraggeber verlangten Nachweise gemäß den §§ 70 ff BVerG sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen. Auf die Bestimmungen des § 20 BVerG wird ausdrücklich hingewiesen.

Zuschlagskriterien: Die Auswahl des Bestbieters erfolgt zu 97% über den Gesamtpreis und zu 3% nach Qualitätskriterien in Form einer Bauzeitverkürzung.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen stehen in digitaler Form unter <http://www.asfinag.at> unter der Rubrik Ausschreibungen kostenlos zum Download zur Verfügung.

Einsichtnahme in die Projektunterlagen: Bei der ASFINAG Baumanagement GmbH, Kennelbacherstraße 9, 6900 Bregenz (Projektleitung: Bmst. Ing. Walter Nußbaumer, Tel. 050108/14283 oder Fax 050108/14282) gegen Voranmeldung.

Angebotsabgabe: Angebote sind bis spätestens 4. März 2010, 11 Uhr, bei der ASFINAG Baumanagement GmbH, 6020 Innsbruck, Rennweg 10a, in einem verschlossenen Briefumschlag unter Verwendung des den Ausschreibungsunterlagen angeschlossenen Adressaufklebers. Die Angebote sind so rechtzeitig abzugeben oder per Post abzusenden, dass sie spätestens zum Ende der Angebotsfrist am Ort der Angebotsab-

gabe vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Angebotseröffnung: Die Angebotseröffnung findet unmittelbar nach Ablauf der Angebotsfrist am Ort der Angebotsabgabe statt.

Zuschlagsfrist: drei Monate.

Innsbruck, 12. Februar 2010

Die Geschäftsführung

Nr. 163 • Felbertauernstraße AG

OFFENES VERFAHREN
Belagsarbeiten 2010

Gegenstand der Leistung - Gewerk: Straßenbauarbeiten.
Auftraggeber: Felbertauernstraße AG, 9900 Lienz, Albin-Egger-Straße 17.

Kontaktperson: Ing. Pramstaller, Tel. 04852/63330-21.

Leistungserbringung: Osttirol, 9900 Lienz.

Unterlagen: <http://www.ausschreibung.at>

Beginn der Abholfrist: 12. Februar 2010, 8 Uhr.

Abgabetermin: 9. März 2010, 11 Uhr.

Lienz, 8. Februar 2010

Nr. 164 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

**Durchführung von diversen Baumeisterarbeiten
im Umspannwerk Zirl**

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, vertreten durch die TIWAG-Netz AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle, Auskünfte: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Herr Manfred Moosmann, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck, Tel. 050607-21431.

Verfahren/Beschreibung: Das umzubauende Umspannwerk befindet sich westlich von Zirl und soll über mehrere Bauabschnitte im Außenbereich komplett erneuert werden.

Folgende Arbeiten sind auszuführen:

Es werden verschiedene Portale mit einer Höhe von fünf bis sieben Metern sowie Tische (dichter stehende kleine Portale) mit einer Höhe von 1,5 bis 3,5 Metern abgerissen. Für die neue Trassenführung werden Köcherfundamente in verschiedenen Dimensionen neu errichtet.

Acht Köcherfundamente, 32 Kleinfundamente, ein Wandlerfundament, ein LS-Fundament, eine Löschpuleneinhausung (doppelt) ca. 15/5 Meter, Höhe bis acht Meter, diverse Fundamentabbrucharbeiten, ca. 1.500 m² Asphalt, ca. 350 lfm Kabelkanalabdeckungen (Fertigteil).

Die Abwicklung erfolgt in einem Verhandlungsverfahren.

Ausführungs-/Leistungszeitraum: Ende April 2010 bis Ende Dezember 2010.

Teilnahmebedingungen: Interessenten müssen

(1) den Nachweis der Befugnis (Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister),

(2) eine eidesstattliche Erklärung, dass keiner der Ausschlussgründe nach § 229 Abs. 1 des BVerG 2006 vorliegt,

(3) einen letztgültigen Kontoauszug der zuständigen Sozialversicherungsanstalt oder eine Unbedenklichkeitsbescheinigung,

(4) eine letztgültige Lastschriftanzeige der zuständigen Finanzbehörde,

(5) einen Nachweis über den Umsatzerlös (netto) der letzten drei Jahre,

(6) einschlägige Referenzprojekte für Baumeisterarbeiten im Nahbereich einer elektrischen Hochspannung, zwingend bis zum Abgabetermin der Bewerbung einreichen.

Sonstige Nachweise gemäß BVergG 2006 § 231 sind auf

Verlangen innerhalb von drei Tagen zu erbringen.

Abgabe der Bewerbung: bis spätestens einlangend Dienstag, den 23. Februar 2010, 16 Uhr, per E-Mail unter ausschreibung@tiwag.at bzw. per Fax unter +43 (0)50607-21677.

Der Auftraggeber wird maximal zehn Bewerber zur Angebotslegung einladen.

Innsbruck, 12. Februar 2010

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Internet: www.tirol.gv.at/bote
Druck: Eigendruck